Erkrath entdecken

Mai 2015 | 4te Auflage

Informationen über den
Fundort des Neanderthalers

AkTiE

neanderland partner

Impressum "Erkrath entdecken"

Herausgeber + Redaktion:	Arbeitskreis Tourismus in Erkrath (AkTiE) Bernd Herrmann 0211-2496634 Udo Kampschulte 0151-40783501 (V.i.S.d.P.)
Mitarbeit und weitere Infos:	Stadt Erkrath, Kulturamt, 0211-24074010
Verantwortlich für Anzeigen:	Michèle Teitscheid (Lokal Anzeiger Erkrath)
Layout & Produktion:	Jürgen Reinold (Lokal Anzeiger Erkrath)
Fotos, Texte und Lektorat:	Udo Kampschulte, Lokal Anzeiger Archiv, Fotolia
Druck:	HDG Drucksachen, Erkrath

Stand: 05/2015 - 4te Auflage

Alle Texte, Bilder und Grafiken dieser Broschüre sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung und Nachdruck, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers.

Diese Ausgabe widmen wir dem leider 2014 verstorbenen Heinz Fraipont, ohne den die vorigen Ausgaben nicht entstanden wären.

Grußwort

Liebe Erkratherinnen und Erkrather, liebe Gäste !

Heute erhalten Sie die neue Erkrath entdecken – Broschüre, die Ihnen zahlreiche Freizeittipps und viel Wissenswertes über die Stadt Erkrath liefert.

So finden Sie beispielsweise Informationen über das Eisenbahnmuseum in Hochdahl, über das Naturschutzzentrum Bruchhausen sowie über das Planetarium im 360°-Kuppelformat. Eingebettet in die schöne niederbergische Landschaft hat Erkrath mit der Fundstelle des Neanderthalers, sehenswerten Kirchen und Denkmälern und einem breit gefächerten Freizeitangebot viel zu bieten. Die Parks und das Radwander- und Laufwegenetz laden zum Verweilen ein. Mit all ihren Anregungen soll diese Broschüre Ihnen bei der Entdeckung Erkraths als nützlicher Begleiter dienen und Ihnen lohnende Ausflugsziele ans Herz legen.

Im Namen der Stadt heiße ich Sie willkommen und wünsche Ihnen viel Vergnügen und eine gute Erholung bei den zahlreichen Möglichkeiten, Ihre Freizeit in Erkrath zu genießen.

Es grüßt Sie
Ihr Arno Werner,
Bürgermeister

A. Werner

RESTAURANT · BIERGARTEN
Kaisershaus
DAS HAUS FÜR JUNGE UND JUNGGEBLIEBENE
HIER FEIERT MAN MIT FREUNDEN

Wir heißen Sie willkommen in der grünen Umgebung Düsseldorfs.

Wenn Sie mal bei einem schönen Spaziergang durch die Wälder und Wiesen die Seele baumeln lassen wollen, kommen Sie uns doch besuchen.

Wir erwarten Sie mit einer vielfältigen Speisekarte, wechselnden Saisongerichten, sowie Kaffee, Eis und Kuchen.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Heuwind und das Kaisershaus-Team

Erkrather Landstr. 82
40629 Düsseldorf

Tel.:0211/243320
www.kaisershaus.de

Welcome

Dear residents of Erkrath, dear guests!

Here comes the new Discover Erkrath brochure which gives you numerous leisure activity tips and many interesting facts about the town of Erkrath. For example you will find information about the railway museum in Hochdahl, about the Nature Conservation Center in Bruchhausen and about the Planetarium with its 360°C dome roof. Embedded in the beautiful Lower Berg countryside, Erkrath has a great deal to offer including the Neanderthal man discovery site, churches and monuments which are well worth visiting and a wide range of leisure activities. The parks and the cycling and walking path network invite you to stay and while away the time.

With all its ideas this brochure is intended to serve as a useful companion and make you aware of the popular tourist sights which are worth a visit.

On behalf of the town I would like to welcome you and wish you a great deal of pleasure and a pleasant stay while making the most of the numerous possibilities which help you enjoy your leisure time in Erkrath.

Best wishes from your
Lord Mayor
Arno Werner

ulrich hahn
steinbildhauermeister
seit 1975

individuelle, personenbezogene
grabmalgestaltung

hochdahl am parkfriedhof neandertal
40699 erkrath · höhenweg 10
telefon 0 21 04 – 4 45 55

Woord van welkom

Lieve Erkratherinnen en Erkrather, lieve gasten!

Vandaag ontvangt u de nieuwe Erkrath ontdekken-brochure, met tal van vrijetijdtips en interessante informaties over de stad Erkrath.

Hier vindt u bijvoorbeeld informatie over het spoorwegmuseum in Hochdahl, het natuurcentrum Bruchhausen en het planetarium met zijn 360° koepel.

Genesteld in haar prachtige en heuvelachtige omgeving, heeft Erkrath met zijn vindplaats van de Neanderthaler, bezienswaardige kerken en monumenten en een breed scala aan recreatie, veel te bieden.

De parken en het fiets- en wandelwegennet nodigen u uit om hier te vertoeven. Met al haar inspiratie zal deze brochure u bij de ontdekking van Erkrath een nuttig metgezel zijn en u naar waardevolle doelen begeleiden.

In naam van de stad heet ik u welkom en wens u veel plezier en ontspanning bij de talrijke mogelijkheden uw vrije tijd in Erkrath te genieten.

Een vriendelijke groet
uw burgemeester
Arno Werner

HOTEL · RESTAURANT
Haumann
SCHÖNE AUSSICHT

Gastlichkeit, Entspannung und und Umgebung verbinden sich hier zu einem Ganzen. Ob unser wildromantisches Gartenrestaurant im Sommer oder die gute Kaminstube im Winter, wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit Spezialitäten aus unserer Region.

Wir führen die vorgelebte Gastlichkeit unserer Eltern weiter und freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Ellen und Walter Haumann

Schöne Aussicht 36 | 40699 Erkrath | Tel. (0211) 243201
Geöffnet: Di.-Fr. von 12.00 - 14.30 und 17.00 - 22.30 Uhr
Samstag und Sonntag durchgehend geöffnet - Montag Ruhetag

Besuchen Sie uns im Internet: www.schoene-aussicht-erkrath.de

Schöne Aussicht in Erkrath ganz Oben.

Entdecken Sie Erkrath als Ziel- und Startort

Erkrath - der Fundort des Neanderthalers

Der Arbeitskreis Tourismus in Erkrath (AkTiE) freut sich über Ihr Interesse an unserer Heimatstadt. Wir hoffen, dass wir mit dieser kleinen Zusammenstellung von Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten Ihre Neugier wecken.

Was bietet Erkrath

Auf jeden Fall für alle etwas. Natur, Kultur, Sport und Architektur in vielen Facetten. Das Neandertal, die Düssel, Parks und Kirchen sind einige der Sehenswürdigkeiten. Ob Sie Reiten, Radfahren, Schwimmen, Tennisspielen oder Wandern wollen, die Möglichkeiten sind zahlreich vorhanden. Von Ihrer Unterkunft sind Sie in wenigen Minuten dort, wo Sie starten können.

Alle Sehenswürdigkeiten haben wir in der beiliegenden Karte für Sie nummeriert. Besonders familienfreundliche Angebote erkennen Sie in dieser Broschüre an den grünen Punkten, barrierefreie Einrichtungen haben einen blauen Punkt.

Von Erkrath erreichen Sie bequem und auf kurzen Wegen die Messestandorte in Düsseldorf, Köln und Essen oder die Flughäfen Köln/Bonn und Düsseldorf, die Hauptbahnhöfe in Düsseldorf und Wuppertal. Das Ruhrgebiet liegt vor unserer Haustür, Kultur- und Sportevents gibt es in der Region und den angrenzenden Großstädten in Hülle und Fülle. Die Zoos in Duisburg und Wuppertal locken, der Rhein oder die einmalige Schwebebahn sind nur Minuten entfernt.

Das Niederbergische und das Bergische Land bieten Naturschönheiten aller Art. Flüsse, Seen, historische Fachwerkhäuser und weite Wälder laden zur Erholung ein.

Sonstige Publikationen:

"Erkrath erleben"
Wanderbroschüre mit 9 Routen und amtlicher Freizeitkarte
Maßstab: 1:15.000
Preis: 9,80 €

"Radtour - Kultur" neanderland
Radwanderkarte mit Tourentipps vorbei an kulturellen Sehenswürdigkeiten im Kreis Mettmann
Maßstab: 1:50.000
Preis: 4,95 €

"Freizeitkarte Neandertal"
Wanderwegnetze und Freizeiteinrichtungen rund um das Neanderthalmuseum und das Neandertal
Maßstab: 1:12.500
Preis: 1,95 €

Stadtplan Erkrath, detaillierte amtliche Straßenkarte, kostenlos

Erhältlich in den Erkrather Bürgerbüros und im Kulturamt oder dem örtlichen Buchhandel.

vhs Erkrath

Ihr Ansprechpartner für:

EDV • Berufliche Bildung
Fremdsprachen • Kunst • Senioren
Literatur • Integration • Gesundheit
Gesellschaft und Umwelt
Deutsch als Fremdsprache

Volkshochschule.
Das kommunale
Weiterbildungszentrum.

VHS Erkrath
Sedentaler Str. 105
Tel. 02 11 - 24 07 43 05
E-Mail: vhs@erkrath.de
www.vhs-erkrath.de

RESTAURANT
Kupferkanne

Der Grieche für Erkrath

Unsere frisch zubereiteten und geschmackvoll abgestimmten Gerichte können Sie sowohl in unseren Räumen, wie auch auf unserer gemütlichen Terrasse genießen.

Dazu ein Gläschen Wein oder am Wochenende ein leckeres Diebels vom Fass!

Ab und zu haben wir auch besondere Gaumengenüsse. Fragen Sie uns! Wir möchten, dass Sie zufrieden sind!
Ihre Familie Leontiadis

Griechische Spezialitäten & internationa[e Küche
Kegelbahn, Familien- und Firmenfeiern

Brechtstraße 12 | 40699 Erkräth | Telefon 02104/45455
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Di.-Fr. 16.30 - 23.00 Uhr | Sa. 11.30 - 14.30 Uhr und 16.30 - 23.00 Uhr
So. 11.30 - 21.00 Uhr

Experience Erkrath as Your Destination and Starting Point

Erkrath - The Locality of the Neanderthals

The Tourism Council in Erkrath (AkTiE) is very pleased that you are interested in our city. We hope to stimulate your interest further with this little collection of sight-seeing and beautiful countryside highlights.

What Erkrath Offers You

At any rate, something for everyone. Nature, culture, sports and architecture in many diverse facets.

Neandertal, the Düssel River, parks and churches are only a few of the sight-seeing highlights. Whether you want to ride horseback, bicycle, swim, play tennis or hike, there are numerous possibilities available. And you can set off from your starting point within only a few minutes of where you live.

All the sight-seeing highlights are numbered in the enclosed map. Green dots point out the attractions that are especially good for families, while blue dots show facilities that offer barrier-free access.

Erkrath is centrally located for reaching the trade fair cities of Düsseldorf, Cologne and Essen, the airports in Cologne/Bonn and Düsseldorf, as well as the main train station in both Düsseldorf and Wuppertal. The Ruhrgebiet (Ruhr River area) is right next door. There are many cultural and sports events in the region and neighboring major cities. The zoos in Duisburg and Wuppertal are alluringly close. The Rhine River and famous Wuppertal Schwebebahn are only minutes away.

The rolling hills of the Niederbergische and Bergische Land countryside offer natural beauty in every form. Rivers, lakes, historic half-timbered houses and extensive forests invite you to enjoy relaxation.

„Experience Erkrath"
Hiking brochure with 9 routes and an official leisure map

Scale: 1:15.000 | Price: €9,80

"Bicycle Tours Neanderland"
Bicycle trail map with route tips for cultural sight-seeing highlights along the way in the Mettmann area

Scale: 1:50.000 | Price: €4,95

"Leisure Map Neandertal"
Hiking trail network and leisure facilities in the area around the Neanderthal Museum

Scale: 1:12.500 | Price: €1,95

City Map Erkrath, detailed official street map, free of charge
Obtainable in Erkrath municipal buildings, the Culture Office or the local book store.

Entdecken Sie:

Erkrath - Der Fundort des Neanderthalers

Erkrath ist eine Stadt auf historischem Boden, gelegen an den westlichen Ausläufern des Bergischen Landes, unmittelbar am weltberühmten Neandertal. Der Fundort des Neanderthalers, dem berühmtesten Erkrathers aller Zeiten, war im Jahre 1856 die Feldhofer Grotte, wo Arbeiter die Überreste fanden. Der Name "Erkrath" taucht erstmalig 1148 in zwei Urkunden des Stiftes Werden auf. Dort werden Bernhard von Everkrothe, ein "Freischöffe", und Siegbert, ein "Freier von Everekrothe", erwähnt. 1237 wird ein Ritter Daniel de Erkerode genannt.

Um 1830 wurde Erkrath durch die Nutzung einer schwefelhaltigen Heilquelle vorübergehend zu einem bekannten Kurort. Voller Stolz sprachen die Vorfahren vom "bergischen Nizza". Es wurde ein großes Kurhaus gebaut, dessen Gebäude auf der Bahnstraße 18, ehemalige Polizeiwache, erhalten geblieben ist. Die Heilquelle versiegte um 1870.
Erkrath war ein Dorf, das durch die Landwirtschaft geprägt war und nur wenige Industrie- und Gewerbebetriebe besaß. Seinen Aufschwung erlebte Erkrath nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Gemeinde wuchs im Jahre 1963 auf 15.300 Einwohner an. Insbesondere durch Zuzug von Vertriebenen und Fachkräften für die Erkrather Industrie mussten Wohnungen und Arbeitsplätze geschaffen werden. Erkrath entwickelte sich zu einer Mittelstadt

Hochdahl

Der jetzige Ortsteil Hochdahl hat seinen Namen von dem Hof gleichen Namens übernommen, der in einem Schlickumer Zinsverzeichnis 1392 als "Ym Dale" und 1416 "Uf dem Dahl" genannt wurde. Die Gemeinde führt diesen Namen allerdings erst seit 1938, nachdem der ursprünglich zu Erkrath gehörende Teil 1930 eingemeindet worden war. Bis dahin hieß sie "Millrath". Dieser Name "Milroyde" wurde erstmals 1218 urkundlich genannt und bedeutet so viel wie Rodung des Milo. Die Geschichte Millraths ist mit dem Hof "Schlickum", der urkundlich 1050 erwähnt wird und somit ältester Siedlungspunkt Hochdahls ist, eng verbunden. Im Ortsteil Hochdahl, mit nahezu 30.000 Einwohnern der größte Siedlungsschwerpunkt im Bereich der Stadt Erkrath, vollzog sich – Anfang der sechziger Jahre auf der "grünen Wiese" begonnen – eines der größten städtebaulichen Vorhaben des Landes Nordrhein-Westfalen der Nachkriegszeit. Das Entwicklungsziel ist inzwischen weitgehend erreicht.

Unterfeldhaus

Mit rund 5500 Einwohner der kleinste der drei Stadtteile Erkraths. Der landwirtschaftliche Ursprung (Hof Velthusen) findet sich in der Ortsbezeichnung und zahlreichen Straßennamen wieder. Seit Anfang der 70er Jahre wurde ein Wohn- und Gewerbegebiet entwickelt. Sportvereine, ein Reiterhof, das Naherholungszentrum „Unterbacher See" sowie Rad- und Wanderwege bieten attraktive Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Zu den sehenswerten Zeugen der Vergangenheit gehören das in Privatbesitz befindliche Rittergut Haus Unterbach und die Jahrhunderte alte Rohrsmühle.

Discover

Erkrath - The Locality of the Neanderthals

Erkrath is a city with a historical background located in the western foothills of the Bergische Land mountains, directly next to the world famous Neandertal. The discovery of Neanderthal Man, the most famous Erkrath resident ever, occurred in 1856 at the Feldhof grotto, where workers first found his remains. The name „Erkrath" first appeared in 1148 in two records from the Werden monastery. In this record, Bernhard von Everkrothe is mentioned as „Freischöffe" and Sigbert as a „Freier von Everkrothe", from which the name Erkrath is derived. In 1237, a knight named Daniel de Erkerode is also mentioned.

Around 1830, Erkrath temporarily became known as a spa town through its popular sulfur springs. The local forefathers spoke proudly of their „Nice in the Bergische Land". A large spa building was erected at Bahnstrasse 18. A former police station, the building still stands today. The Erkrath healing spring ran dry in 1870. Erkrath was a village built around agriculture and had little industry or manufacturing. Erkrath began to flourish after the Second World War. By 1963, the community had grown to a population of 15,300. New dwellings had to be created for people who had been driven from their homeland during the war and skilled laborers in Erkrath industrial firms. Erkrath became a mid-sized urban center.

Hochdahl

The current district of Hochdahl was named for a local farm, which was listed as „YmDale" in 1392 and as „Uf dem Dahl" in 1416, according to a Schlickumer farm interest ledger. Although it was originally incorporated into Erkrath in 1930, the community has only existed under its current name since 1938. Before that it was known as „Millrath". This name was first recorded in 1218 as „Milroyde" and roughly means „clearing the sorghum". The story of Millrath is closely related to the story of the „Schlickum" farm, which was first mentioned in records from 1050, and is thus the oldest settlement in Hochdahl.

Hochdahl, with nearly 30,000 residents is the largest residential area of Erkrath. Begun in the early '60s in the middle of open meadowland, it represented one of the biggest post-war building projects in North Rhine Westphalia. In the meantime, development plans have been mostly completed.

Unterfeldhaus

With roughly 5,500 residents, Unterfeldhaus is the smallest of the three parts that make up Erkrath. The agricultural roots (Velthusen farm) are reflected in the district name and those of many streets. Residential and industrial sections have existed since the beginning of the '70s. Sport associations, a horse riding center, the nearby Unterbacher Lake recreation area, as well as bike and hiking trails offer attractive leisure time options. Among the worthwhile historical sights are the privately-owned manor house Haus Unterbach and the hundreds of years old Rohrsmühle (Rohrs mill).

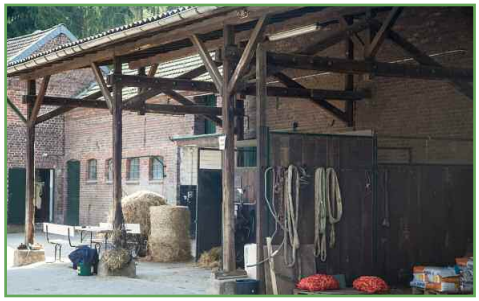
Ontdekt U:

Erkrath - Vinplaats van de Neanderthaler

De werkgroep tourismus in Erkrath, is blij dat U intresse heeft aan onze geboorteplaats.

Wij hopen , dat wij met deze kleine samenvatting van bezienswaardigheden en natuurschoonheid, U nieuwsgierig gemaakt hebben.

In iedergeval is er voor iedereen wat dabij. Natuur, Kultuur, Sport, Architectuur, in vele formen. Neandertaal, de Düssel, parken, en kerken zijn een paar zienswaardigheiten. U kunt paardrijden, een fietstour maken, zwemmen, tennisspelen of wandelen, alles is voldoende voorhanden.Van Uw verblijf uit bent U in een paar minuten daar waar U starten kan. Alle zienswaardigheden hebben wij in de bij liggende kaarte voor U van een nummer voorzien. Zeer familie vriendellijke aanbiedigen ziet U in deze prospekt aan de groene punten, opstakelvrije inrichtingen hebben een blaue punt.



Van Erkrath uit berijkt U makkelijk en op korte wegen die messe standplaatsen in Dusseldorp, Köln en Essen, ook het vliegveld Köln/Bonn en Dusseldorp, ook het hooft spoorstation in Dusseldorp en Wuppertal. Het Ruhrgebiet ligt voor onze huisdeur. Kultuur en sportevenementen geeft het in de regio en aanliggende grote steden in overvloed.

In de dierentuinen in Duisburg en Wuppertal bent U hartelijk welkom, de Rhein of de eenmalige zweefbaan zijn op enkele minuten afstand. Het Niederbergische en het Bergische land bieden U natuurschoonheiten in elke vorm. Rivieren, meeren, historrische vakwerkhuisen en grote bossen laden U hartelijk in te relaxen.

Entdecken Sie:

Die Düssel

1

Die Düssel ist ein ca. 40km langer Nebenfluss des Rheins und Namensgeberin der Landeshauptstadt Düsseldorf. Im idyllischen Neandertal

trifft sie erstmals in Höhe eines restaurierten Kalkofens in der Nähe von Gut Thunis auf Erkrather Stadtgebiet und bildet dort den Grenzfluss zur benachbarten Kreisstadt Mettmann. Wenig später fließt sie vorbei an der romantisch gelegenen Winkelsmühle mit mächtigem Mühlrad und macht sich auf den Weg durch das Naturschutzgebiet zum Wanderklub. Ein begleitender Wanderweg führt teilweise dicht am Ufer vorbei und gibt viele schöne Einblicke auf die Flusslandschaft preis. Nach dem eiszeitlichen Wildgehege trifft sie beim Neanderthalmuseum auf den Mettmanner Bach. Am Rabenstein schlängelt sie sich an der Fundstelle des Neanderthalers vorbei und verläuft neben der Straße von Mettmann Richtung Alt-Erkrath. Sie durchquert den Stadtteil im begradigten Flussbett, um danach in einer wunderschönen Auenlandschaft Richtung Düsseldorf-Gerresheim zu fließen. An der historischen Dammer Mühle endet ihr Verlauf im Erkrather Stadtgebiet.

Entdecken Sie das:

Naturschutzzentrum Bruchhausen

Bruchhauser Straße 47- 49 - 40699 Erkrath-Hochdahl

2

Das selbsttätige Lernen im Freiland ist in besonderer Weise dazu geeignet, bei jungen Menschen nicht nur

das Interesse an Naturphänomenen zu wecken, sondern auch die Einsichten in ökologische Zusammenhänge zu fördern und so zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anzuleiten.

Das Naturschutzzentrum Bruchhausen hat sich hierbei in den vergangenen Jahren zu einer bedeutenden Bildungseinrichtung im Kreisgebiet etabliert und kooperiert dort bereits mit vielen Schulen und anderen Bildungseinrichtungen.

Angebot: Vorträge, Führungen, Seminare, Kurse, Unterricht, praktische Naturschutzarbeiten, Fortbildungen und Ausrichtung von Kindergeburtstagen

Verkauf von Apfelsaft, Honig und Eiern: dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr

Weitere Informationen:
Telefon: (02104) 797989 und www.naturschutzzentrum-bruchhausen.de.

Entdecken Sie die:

Sternwarte Neanderhöhe Hochdahl e.V.

Sternwartenweg, Erkrath

3

Der Weg zu den Sternen beginnt in Hochdahl

Im Observatorium sind der Mond, Planeten und Sterne zum Greifen nah. Mit den Teleskopen der Sternwarte wird der Sternenhimmel live erlebt.Das Planetarium „Stellarium Erkrath“ entführt mit seiner digitalen Projektionstechnik in die Weiten des Universums. Die Himmelsphänomene werden anschaulich, unterhaltsam und aus überraschenden Perspektiven simuliert. Einzigartige Einblicke in die Himmelswelt sind somit möglich. Jährlich nutzen etwa 22.000 Besucher – darunter viele Schulklassen aus der ganzen Region – das Angebot.
Im Schulungszentrum werden zahlreiche Kurse aus dem Bereich Computer und Elektronik angeboten.Zusätzlich bietet die Sternwarte weitere zahlreiche Kurse und Clubs aus dem Gebiet der MINT-Fächer für Jugendliche an

Weitere Informationen:
Zu den aktuellen Veranstaltungen, zu Eintrittspreisen und vielem mehr unter:
www.planetarium-erkrath.de

Die Sternwarte Neanderhöhe Hochdahl e.V. betreibt folgende Einrichtungen:

Planetarium „Stellarium Erkrath“ und Sekretariat der Sternwarte

Bürgerhaus Hochdahl, Sedentaler Straße 105, Tel. 02104-947666 (mo-fr 9-15 Uhr)

Observatorium, Sternwartenweg, Tel. 02104-42248

Schulungszentrum, Hildener Straße 17, Tel. 02104-35850

Entdecken Sie die:

Kirchen in Erkrath

Malerisch & sehenswert

5

St. Franziskus-Kirche

Trills 34
1874 Baubeginn
1876 Einweihung

Die Kirche ist geschmückt mit farbenprächtigen Fensterbildern. Alle neugotischen Kirchenfenster sind im Original erhalten und damit eine historische Besonderheit. Sie wurden 1881 bis 1903 im gleichen Stil und von der selben Firma hergestellt. Die Franziskuskirche wurde mit Ziegelsteinen errichtet, die die Menschen 1876 mit eigenen Händen formten.

Kontakt:
Tel.: (02104) 40438,
www.st-franziskus-hochdahl.de

BESTATTUNGEN
Schlebusch

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungs-Vorsorge

Dem Leben einen
würdigen Abschied geben . . .
Die Art, mit der ein Verstorbener zur letzten Ruhe geleitet wird, soll noch einmal Liebe und Achtung ausdrücken. Es bedarf großer Erfahrung, die angemessene, zeitgemäß-würdige Form zu finden und auch durchzuführen. Wir beraten Sie und erledigen auch sämtliche Formalitäten.

Heinrich Schlebusch oHG
Hildener Straße 9 · 40699 Erkrath
(02104) 3 15 12
42781 Haan-Gruiten
Prälat-Marschall-Str. 21
Rat und Hilfe im Trauerfall

Entdecken Sie die:

Kirchen in Erkrath
Malerisch & sehenswert

6

St. Johannes der Täufer

Kirchstraße 7
Baubeginn und Einweihung im 12. Jhdt.

Die Kirche ist vermutlich seit der Mitte des 12. Jahrhunderts Mittelpunkt der katholischen Gemeinde in Alt-Erkrath. Genaue Daten über Beginn und Dauer des Kirchbaus sind ebenso wie der Bauherr unbekannt. Die Vermutung liegt allerdings nahe, dass die Initiative zum Bau der Kirche vom Stift Kaiserwerth (oder vom Stift Gerresheim) ausging.

Durch die Erweiterung in den Jahren 1901-1902 erhielt die Kirche ihre heutige Kreuzform. Abgesehen von der barocken Schweifhaube, die der Turm 1785 erhielt, ist der romanische Baustil von außen schon leicht an den massiven Baukörpern, den kleinen Rundbogenfenstern und der sparsamen Wandgliederung zu erkennen.

Die gegenwärtige Gestaltung und Ausstattung des Innenraumes der Erkrather Pfarrkirche geht überwiegend auf die umfangreichen Sanierungsarbeiten in den Jahren 1954-1956 zurück.Der aus schwarzem Granit gefertigte Taufbrunnen aus dem 12. Jahrhundert stammt aus einer Werkstatt des Rhein-Maas-Gebietes und gehört zu den ältesten und wertvollsten Ausstattungsstücken der Kirche. Der Kuppeldekkel wurde 1912 von einem Aachener Künstler gefertigt.

Kontakt:
(0211) 243134
www.katholisch-erkrath-unterbach.de/kirchen/35-pfarrkirche
Öffnungszeiten 9-19 Uhr
(montags geschlossen)

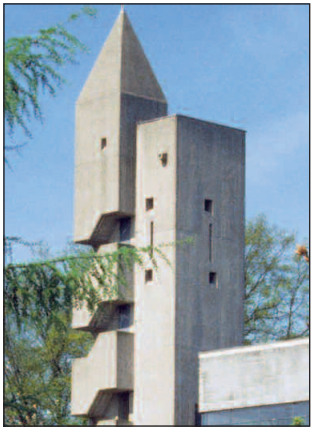
Entdecken Sie die:

Kirchen in Erkrath
Malerisch & sehenswert

7 8

Heilig Geist Kirche

Brechtstr. 5
1969 Baubeginn
1972 Einweihung



Die Kirche wurde vom berühmten Architekten Prof. Gottfried Böhm gestaltet und erbaut. Es ist eine moderne Kirche mit vielen Ecken und Winkeln, vergleichbar einer geformten und gebauten Skulptur. Der Kirchenraum ist ganztätig für Besucher offen.

Kontakt: Tel.: (02104) 40438,
www.st-franziskus-hochdahl.de

Neanderkirche

Neanderweg 1
1903 Baubeginn
1905 Einweihung

Der Bau wurde initiiert von 11 Einwohnern und aus Spendengeldern finanziert. In einem Mischstil schlicht erbaut, verbergen sich Jugendstil, Wilhelminischer Stil und Historismus. Insbesondere findet man ein neuromanisches Tonnengewölbe mit barocken Deckenstuck, klassizistische Säulen und eine für einen Kirchbau eher ungewöhnliche Dachform, ein sich kreuzendes Krüppelwalmdach vor. Der Mauerstein kommt aus den heimischen Brüchen. Die Kirche ist täglich von 10 bis 16 Uhr für Besucher geöffnet.

Kontakt: Tel.: (02104) 44067,
www.EvangelischeKirche Hochdahl.de

Entdecken Sie die:

Kirchen in Erkrath
Malerisch & sehenswert

9 10

Evangelische Pfarrkirche
Bahnstraße 55
1828 Baubeginn,
nachdem die vorhandene Kirche im Fachwerkbau von 1685 wegen Baufälligkeit abgerissen wurde
1831 Einweihung
1995 - 1997 Sanierung und Restaurierung.

Die Predigerkirche ist errichtet in der Form eines spätklassizistischen Saalbaues mit eckiger Apsis und vorgestelltem Westturm aus Backstein, zweigeschossiger Fenstergliederung sowie Lisenen. Auch das dazu gehörende Evangelische Pastorat, Bahnstraße 64, ein hohes, aus roten Backsteinen errichtetes Gebäude aus dem Jahre 1903, ist noch original erhalten und steht unter Denkmalschutz. Die spitzen Bögen am Giebel, in den Friesen sowie im mittleren Fenster weisen auf die kirchliche Nutzung hin.

Kontakt: Tel.: 0211/2807013, www.ekir.de/erkrath

Antonius-Kapelle
Schlickumer Weg
1506 Baubeginn & Einweihung

Der Edelfreie Ludger von Eller zu Laubach stattete das daneben befindliche Gut Schlickum mit einer Kapelle aus, die dem hl. Antonius (Einsiedler) geweiht ist. Sie steht auf einem Hügel, der vermutlich schon um das Jahr 1000 als Bestattungsstätte diente.

ARCADIA HOTELS
FREIZEIT & BUSINESS

Besuchen Sie Erkrath und entdecken Sie das Neanderland!
Starten Sie mit einem herrlichen Frühstück in den Tag und lassen Sie ihn bei einem Drink an unserer Bar gemütlich ausklingen. Wir freuen uns auf Sie!
Hotel Arcadia Düsseldorf ~ Neanderstraße 2 ~ 40699 Erkrath
Tel (+49) 211 9275 0 ~ info.duesseldorf@ahmm.de ~ www.arcadia-hotel.de

„Nach dem Ausflug ist vor dem Schlemmen."
LeckerBissen
PIZZA & PASTA KUNST

Erkrath
Brechtstr. 6
40699 Erkrath
Tel.: 0 21 04-80 41 30
www.myleckerbissen.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 11.00-22.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00-22.00 Uhr
Samstag Ruhetag

Entdecken Sie das:

Museum im Lokschuppen Hochdahl

Ziegeleiweg 1-3 - 40699 Erkrath

4

Ein Relikt aus vergangener Zeit

Der Lokschuppen ist ein Relikt aus der Epoche der Privateisenbahnen und stammt aus der Zeit, als noch Züge der Bergisch-Märkischen Eisenbahn (1843-1886) auf dieser Strecke fuhren.

Apropos Strecke, die Verbindung von Düsseldorf nach Elberfeld (heute Wuppertal Hbf) befuhr die erste Eisenbahn in Westdeutschland. Ein Teilstück bis Erkrath wurde bereits am 20.12.1838 in Betrieb genommen und hat 2013 das 175jährige Jubiläum.

Im weiteren Verlauf war eine für Lokomotiven der damaligen Zeit unüberwindliche Steigung zwischen der Rheinebene (Erkrath) und dem beginnenden Bergischen Land (Hochdahl) zu bewältigen.

Auf ca. 2500 m Länge war dies ein Höhenunterschied von ca. 82 m. Dies konnte nur mit technischen Meisterleistungen der Ingenieure bewältigt werden. Eine Seilzuganlage, die erst mit einer Dampfmaschine, später allein mit Umlenkrollen betrieben wurde, ermöglichte bis 1926 den Zugbetrieb. Bis 1963 wurde den Dampfzügen mit Vorspann- und Schiebelokomotiven geholfen, die Steilrampe zu überwinden, danach schafften es Elektroloks fast problemlos alleine. Dieser Abschnitt war über 140 Jahre die steilste Eisenbahn-Hauptstrecke Europas. Das Museum zeigt die Geschichte anschaulich mit vielen Exponaten und Modellen und bietet auch einen Aussenbereich mit einer Fahrzeugausstellung, einer historischen Bahnsteighalle und einem kleinen Spielplatz. 2013 fanden verschiedene Veranstaltungen zum 175jährigen Jubiläum statt.

Museum im Lokschuppen

Anschrift: Ziegeleiweg 1-3, 40699 Erkrath

Tel: 0151-40783501 oder 0177-8373286

Öffnungstage: April-Oktober, jeden 4.Sonntag von 11-17 h,

Fahrzeughalle: mittwochs von 17-19h und samstags von 11-14h.

Ausnahmen siehe Internet oder Telefon

Eintritt frei, Sonderführungen möglich

Barrierefrei mit Behindertentoilette

Zu erreichen: S-Bahn-Station Hochdahl, Linie S8, Buslinie O5 und 741 zzgl. 200m Fußweg

www.lokschuppen-hochdahl.de, lokschuppen@aol.com

http://175.lokschuppen-hochdahl.de

Entdecken Sie:

Steinkultur in der Region

Steine, so stark wie die Region

Das Neandertal und nicht zuletzt Teile des Kreises Mettmann sind durch den Kalksteinabbau im Laufe der Jahrhunderte geprägt und geformt worden. Der Stein, genauso wie andere Baumaterialien – beispielsweise Holz – lebt. Kein Stück gleicht dem anderem und wenn man mit ihm arbeitet, gibt er immer weitere Facetten von sich Preis. Das Baustoff-Kontor in Hochdahl am Ziegeleiweg 26 grenzt quasi direkt an das berühmte Neandertal. In der Produktionsstätte in Wuppertal-Dornap, ebenfalls in der Nähe eines bekannten Steinbruches, wird aus den Rohdiamanten das Beste herausgeholt. Verarbeitet werden sowohl heimische Steine, als auch Stein aus der ganzen Welt. Arbeitsplatten, Treppenstufen, Fensterbänke, Fliesen, Terrassenplatten oder als Baustoff – Stein ist vielfältig einsetzbar. Das wissen auch die regionalen Handwerksbetriebe, die im Baustoff-Kontor einen guten und zuverlässigen Partner für ihre Baumaterialien gefunden haben. Seit fast 50 Jahren ist Engelbert Krus und sein Team ein guter Berater, wenn es um individuelle Lösungen geht.

In Wuppertal-Dornap werden die Steine verarbeitet. Foto:nic

Engelbert Krus in der Wuppertaler Produktionsstätte. Foto:nic

Entdecken Sie:

Heilkräuter

Kräuter, die heilen!

Eine Apotheke mit eigenem Kräutergarten? Das ist wohl im Kreis Mettmann fast schon einzigartig. Geschulte Mitarbeiter mit fachkundigem Hintergrundwissen zur Pflanzenheilkunde und Homöopathie pflegen und hegen das Stück Grün direkt gegenüber der Millrather Apotheke an der Bergstraße in Hochdahl. Hopfen, Salbei, Baldrian, Ringelblume und viele andere Heilpflanzen kann man hier in den Sommermonaten live und in Farbe sehen.

Speziell geschultes Personal pflegt den apothekeneigenen Heil-Kräutergarten. Foto: nic

Regelmäßig finden für Interessierte Führungen statt, bei denen in rund 45 Minuten viel Wissenswertes über die Herkunft und Wirkungsweise der Pflanzen berichtet wird. Mit ihrer so genannten Phytothek hält die Millrather Apotheke eine große Bandbreite an gängigen Pflanzenpräparaten bereit. Die Mitarbeiter, die neben ihrer Ausbildung zur PTA (Pharmazeutisch-Technischer Assistent) ebenfalls eine Qualifikation zur Phyto-PTA vorweisen können, beraten ihre Kunden individuell nach dem jeweiligen Krankheitsbild.

Darüber hinaus gibt es noch das Feld der Homöopathie. Hier nimmt sich das speziell geschulte Personal ebenfalls viel Zeit in der Beratung und unterstützt mit den entsprechenden homöopathischen Produkten bei der Heilung von innen heraus.

Unsere Leistungen beginnen natürlich mit A wie Arzneimittel... ... und wir bieten Ihnen noch viel mehr!

Wir sind qualifiziert:
Qualitäts-Management-zertifiziert
"zertifizierte Apotheke für Prävention"
Kompetenz-Center für Naturarznei
Venenfachcenter
Leichter Leben in Deutschland-Apotheke
zertifizierte „Deutschland sorgt vor"-Apotheke
Durch zertifizierte Fort- und Weiterbildungen sind wir für Sie stets auf dem neuesten Stand!

Wir führen, bzw. beschaffen:
sämtliche internationale Arzneimittel
Homöopathische Mittel
Schüssler-Salze/Biochemie

Unser Botendienst liefert:
am selben Tag zw. 17.00 - 19.00 Uhr,
wenn Sie bis 11.00 Uhr bestellen!

Wir sprechen auch:
englisch, französisch, russisch, polnisch, spanisch, serbo-kroatisch, und niederländisch

Wir haben:
jeden Monat neue, interessante Angebote in unseren Flyern

Millrather Gesundheits TREFF
... und im Millrather GesundheitsTREFF gibt es jeden Monat interessante Vorträge und Kurse rund um's Thema Gesundheit!
Aktionen und das aktuelle Programm finden Sie auch auf unserer Homepage!

Millrather Apotheke
Das Team mit Ideen

Klaus Sauerwein
Fachapotheker für Offizinpharmazie und Gesundheitsberatung
Bergstraße 14 • 40699 Erkrath-Hochdahl
Tel. gebührenfrei 0800 - 4 13 14 00
www.MillratherApotheke.de
eMail: Info@MillratherApotheke.de

BERATUNG · INFORMATION GESUNDHEITSVORSORGE

Entdecken Sie:

Veranstaltungen in Erkrath

8 Theaterstücke
im Jahr in der Stadthalle Erkrath:
www.erkrath.de/theater

8 Kabarettveranstaltungen
im Jahr in der Stadthalle Erkrath:
www.erkrath.de/kabarett

2 Kindertheater im Jahr
im Bürgerhaus Hochdahl:
www.erkrath.de/
kinderprogramm

4 Kindersachenflohmärkte
in der Stadthalle und

4 Trödelmärkte im Bürgerhaus:
www.erkrath.de/troedelmaerkte

Erkrather Jazzsommer
(immer an den ersten drei Sonntagen im August):
www.erkrath.de/jazzsommer
Verschiedene Jazzbands spielen im schönen Ambiente des Lokschuppens Hochdahl

Markt der Freizeitkünstler
Anfang November - www.erkrath.de/freizeitkuenstler-markt. Hobbykünstler stellen aus, was Sie in Ihrer Freizeit hergestellt haben.

LOKart
Ende November - städtische Gemeinschaftsausstellung Erkrather Künstlerinnen und Künstler - www.erkrath.de/lokart und www.lokart.de

Karnevalsumzug in Alt Erkrath
(immer am Samstag vor Altweiber) Klüngelball in der Stadthalle
Kontakt: KG Die Letzten Hänger e.V., 02104/ 390543

Sankt Martins Umzug
in Alt Erkrath und Mantelteilung unter der Bavierhalle (Anfang November) Kontakt (Privat): Die Erkrather e.V. , 0211-2480321

Martinsmarkt
und andere Veranstaltungen auf dem Hochdahler Markt
Kontakt: Werbegemeinschaft Hochdahler Markt, 02104/9402-0

Weihnachtsmarkt im Lokschuppen Hochdahl
(Ende November/Anfang Dezember) Kontakt: Eisenbahn- und Heimatmuseum, 02104/390207
Weitere Veranstaltungen unter:
www.lokschuppen-hochdahl.de

Entdecken Sie:

Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Gastronomie in Erkrath

Die Gaststätten, Cafés und Restaurants in Erkrath finden sie unter: **www.erkrath.de/gaststaetten**

Unterkünfte, Ferienwohnungen, Hotels und Pensionen finden Sie unter: **www.erkrath.de/hotels**

Akzent Hotel Schildsheide
Schildsheider Straße 47
40699 Erkrath
Telefon:02104/13830
FAX:02104/138313
E-Mail:
Hotel.Schildsheide@akzent.de
Internet: www.hotel-schildsheide.de

Arcadia Hotel Düsseldorf
Neanderstraße 2
40699 Erkrath
Internet: www.arcadia-hotellerie.com
Telefon:0211/9275-0
FAX:0211/9275-666

Athen
Pension
Neanderstrasse 35
40699 Erkrath
Telefon:0211/243317

Erkrather Hof
Hotel garni
Neanderstraße 59
40699 Erkrath
Telefon:0211/245830
FAX:0211/245628

Hotel Unterfeldhaus
Hotel garni
Millrather Weg 21
40699 Erkrath
Telefon:0211/2099010
FAX:0211/20990134

Kiwano
Hotel, Restaurant und Biergarten
Leibnitzstraße 74
40699 Erkrath-Hochdahl
Telefon:02104-1397196
FAX:02104-1397197
E-Mail:info@kiwano-events.de
Internet: www.kiwano-events.de

Landgasthaus Kemperdick
Hotel und Gasthof
Kemperdick 1, 40699 Erkrath
Telefon:02104/934740
FAX:02104/797912
Internet: www.landgasthaus-kemperdick.de

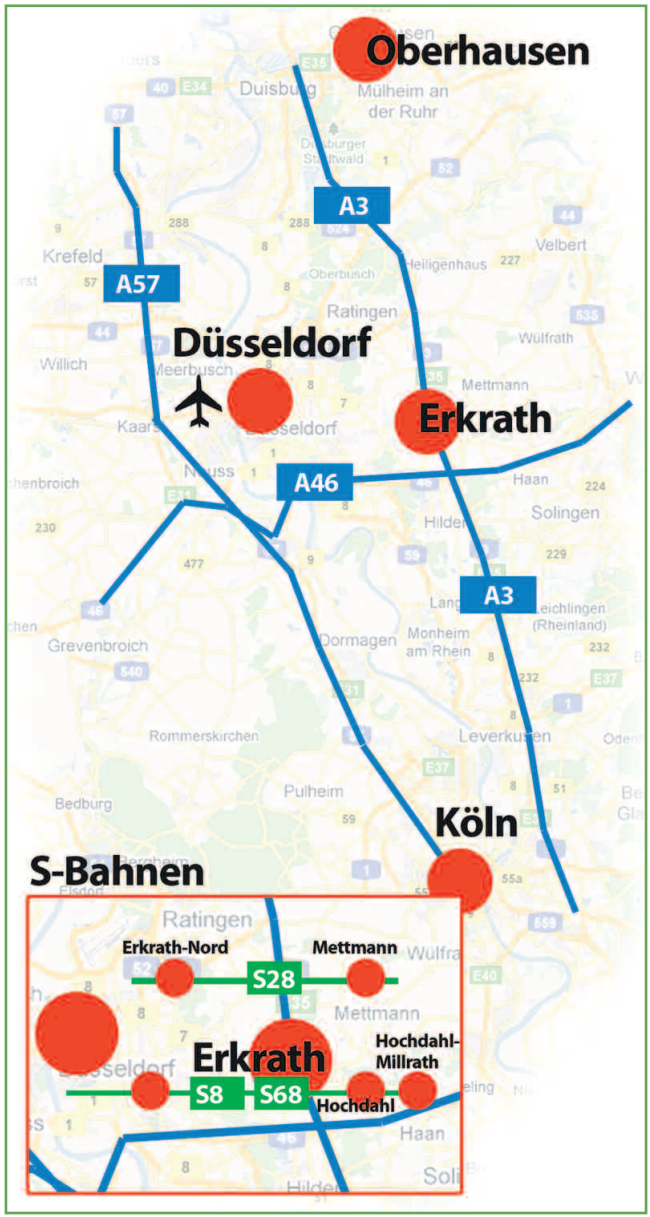
Pension Bach-Stuben
Hotel garni
Bachstraße 1-3
40699 Erkrath
Telefon:0211/2496161
FAX:0211/2807858

Renate Klappert
Gästewohnung
Winckelmannstraße 10
40699 Erkrath
Telefon:02104/40993
E-Mail:renateklappert@t-online.de

Schöne Aussicht
Hotel-Restaurant
Schöne Aussicht 36
40699 Erkrath
Telefon:0211/243201
FAX:0211/9242669

Cornelia Kieckers
Gästeappartement
Hackberger Straße 2, 40699 Erkrath
Telefon:02104/46713
FAX:02104/172630
E-Mail:cornelia@kieckers.de
Internet: www.kieckers.de

Gästehaus Wahnenmühle
Gästehaus
Wahnenmühle 1
40699 Erkrath
Telefon: 0 2104 13 99 33 2
FAX: 0 2104 14 18 72 7
Internet: www.wahnenmuehle.de



Parkplätze für Reisebusse auf der Neanderstraße 26
und Beckhauser Straße 27

Entdecken Sie die:

Kunst- und Laufwege
mit der „statt Galerie Erkrath“

11

Innerhalb der Stadt Erkrath verbinden 3 Kunstwege die Stadtteile und ihre Einkaufszentren. Die Länge der Kunstwege beträgt ca. 8,5, 9,5 und 13,5 Km. Alle Wege führen durch eine abwechselungsreiche Landschaft, durch verschiedenartige Wohngebiete und die jeweiligen Einkaufszentren in den Stadtteilen. In den Einkaufszentren sind insgesamt z. Zt. 13 Fenster als Schaufenster der „statt Galerie Erkrath“ gestaltet und gekennzeichnet. Alle 6 Wochen werden dort neue Kunstwerke verschiedener Künstlerinnen und Künstler ausgestellt. An den Kunstwegen stehen Skulpturen die zum Teil Bestandteil des natürlichen Bewuchses geworden sind. Die Verbindung der Kunstwege – Wege die verbinden und der „statt Galerie Erkrath“ ist in dieser Form ein einmaliges Projekt. Wanderer, Läufer und Künstler können die aktuellen Kunstwege und die Ausstellungsbedingungen unter www.wespee.de einsehen und kostenlos ausdrucken.

Weitere Informationen:
Wolfgang Sendermann, Hauptstr. 28, Ateliergemeinschaft Art 3 + 1, 40699 Erkrath, E-Mail:kunstwegeerkrath@t-online.de, www.wespee.de www.kunsthaus-erkrath.de

Da ist immer was los!

museum LOKschuppen

Museum
Fahrzeugausstellung
Führungen (für jedes Alter)
Events
Sonderausstellungen
Kulturveranstaltungen
Vermietungen

Eisenbahn- und Heimatmuseum Erkrath-Hochdahl e.V.
Telefon 0151-40783501 oder 0177-8373286
lokschuppen@aol.com · www.lokschuppen-hochdahl.de

Entdecken Sie:

Das Historische Backhaus
Neanderweg 10

12

Das Backhaus wurde 1838 errichtet. Bis 1948/49 wurden dort für den Familienbedarf Brote gebacken und Obst getrocknet. Danach nutzte der Bauer es jahrelang als Abstellkammer und Schafstall. 1986 kam dem Vorsitzenden des Bergischen Geschichtsvereins die Idee, das Gebäude wieder herzurichten. Von 1989 bis 1990 wurde das Backhaus renoviert - Stadt und Land trugen die Kosten je zur Hälfte.

Gruppen können sich anmelden, um in dem Fachwerkhäuschen unter Anleitung nach alter Tradition Brot zu backen. Den Besuchern wird dann auch die Geschichte des Brotbackens und die des Backhauses näher gebracht.

Weitere Informationen:
Historisches Backhaus
Ansprechpartnerin
Frau Renate Luers
Neanderweg 10
40699 Erkrath
Telefon:02104/ 40250

Entdecken Sie die:

Stindermühle
Stindertalweg 50

13

Die Stindermühle im Neandertal geht in ihrer Existenz bis ins 13.Jahrhundert zurück. Bis 1928 drehte sich das Mühlenrad, heute befindet sich hier am Wochenende eine beliebte Gastronomie. Von hier aus bieten sich schöne Wanderungen an.

Entdecken Sie das:

Gut Schlickum
Schlickumer Weg 20

14

Gut Schlickum wurde im 9. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt. Es ist ein ehemaliges Rittergut mit Herrenhaus, Stallungen und Scheunen. Heute befinden sich auf Gut Schlickum private Wohneinheiten.

www.lokal-anzeiger-erkrath.de

Op dem Kamp
im Neandertal

Wir freuen uns, Sie in unserem kleinen Café begrüßen zu dürfen.

Op dem Kamp
Höhenweg 27 | 40699 Erkrath | Telefon (02104) 1762379
Homepage: www.op-dem-kamp.de | info@op-dem-kamp.de

AKZENT
HOTEL SCHILDSHEIDE

Ihr Hotel im Neanderland
Zentral und doch im Grünen

Im Haus:
Tagungsräume, Schwimmbad, Sauna,
Physiotherapie, Kosmetik, Fußpflege
Vor Ort:
Neanderthalmuseum, Planetarium,
Sternwarte Neanderhöhe,
Lokschuppen, Neanderbad
In der Nähe:
Wuppertaler Schwebebahn
Düsseldorfer Altstadt
Centro Oberhausen
Kölner Dom

KLASSE FÜR SICH!

Inh. Dietmar Jendryke
Schildsheider Straße 47
40699 Erkrath-Hochdahl
Tel.: 02104-13830
Fax: 02104-138313
Info@Hotel-Schildsheide.de
www.Hotel-Schildsheide.de

Entdecken Sie:

Das Eiszeitliche Wildgehege

P+R Parkplatz Hochdahl-Millrath - (500m Fußweg)

15

Das Wildgehege wurde 1935 eingerichtet und ist circa 23 Hektar groß. Im Gehege lebende Tierarten sind Hekkrinder, Tarpane und Wisente, die hier zur Zeit des Neandertalers lebten und seine Beute waren, sowie zahlreiche andere freilebende Waldtiere wie Baumfalken, Graureiher oder Siebenschläfer. Die Heckrinder ersetzen praktisch den nahe verwandten aber 1627 ausgestorbenen Auerochsen. Der Rundweg rund um das Eiszeitliche Wildgehege ist besonders beliebt. In etwa 60 bis 80 Minuten lässt sich das Gehege bequem umwandern, wobei immer wieder Bänke zum Ausruhen und Beobachten der Tiere einladen. Der Weg rund um das Wildgehege steht ganzjährig kostenlos zur Verfügung. Bereits 1940 befanden sich im Wildgehege 40 Tiere. Es war nach Kriegsende durch Wilddiebereien, vernässte Weiden und Leberbefall allerdings ohne Besatz. 1951 wurden Hekkrinder aus dem Wuppertaler Zoo eingesetzt, später kamen die Wisente, Tarpane und Damhirsche hinzu. Die abwechslungsreiche Landschaft macht das Wildgehege zu einem der schönsten seiner Art.

Weitere Informationen:
02104-139155
www.wildgehege-neandertal.de

Verwandtenbesuch?
Stressfrei!

Wohlfühl-
APARTMENT
Kieckers

Cornelia Kieckers | Hackberger Str. 2
40699 Erkrath | Germany
Tel. +49 (2104)46713
cornelia@kieckers.de | www.kieckers.de

Entdecken Sie das:

Neanderthal-Museum

Talstraße 300, 40822 Mettmann

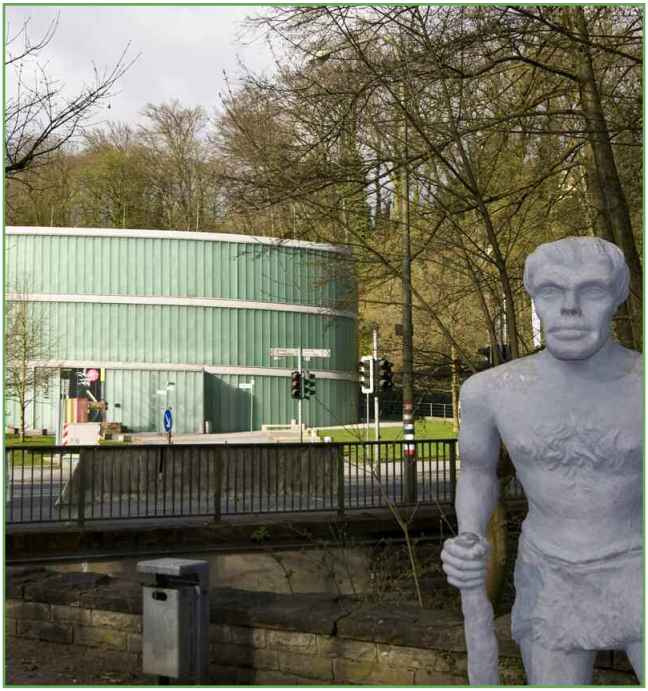
16

Wenige Minuten von Erkrath entfernt befindet sich in der Nähe der Fundstelle des Steinzeitmenschen die Dauerausstellung zum Thema Menschheitsentwicklung.

Die Ausstellung erstreckt sich über vier Ebenen auf einer allmählich nach oben ansteigenden Rampe.

Am Beginn wird die Geschichte des Neandertals und die Fundgeschichte des Neanderthalerskelettes erzählt: "Ein Tal und sein Geheimnis". Daran anschließend werden die entscheidenden Abschnitte der Menschheitsgeschichte vorgestellt: "Eine Reise durch die Zeit". Darauf folgen fünf Themenbereiche, die einen chronologischen Abriss der Humanevolution geben und das komplexe Thema "Entwicklungsgeschichte der Menschheit" eingrenzen: "Leben und Überleben", "Werkzeug und Wissen", "Mythos und Religion", "Umwelt und Ernährung" sowie "Kommunikation und Gesellschaft".

Weitere Informationen:
Öffnungszeiten Museum:
Dienstag bis Sonntag
10 – 18 Uhr.
Montags ist das
Museum geschlossen.
Eintritt Erwachsene: 7,00 €
www.neanderthal.de
Tel 02104 / 9797-0
Fax 02104 / 9797-96
museum@neanderthal.de



Oben: Wappen an der Tür der Seidenweberei Schlieper. Rechts: Gedenktafel an der früheren Volksschule, Hildener Straße 10.

Entdecken Sie die:

Winkelsmühle
Winkelsmühler Weg (Wanderparkplatz)

17

1531 wurde die Winkelsmühle erstmals urkundlich erwähnt. Im Laufe der Geschichte wurde die Mühle mehrmals zerstört und wieder aufgebaut. Heute ist sie in Privatbesitz. Das Mühlrad dreht sich immer noch, die Düssel wird gestaut und plätschert dann mit voller Wucht auf das Mühlrad. Dieser Ort lädt zur Rast ein, um die Düssel als schönen, quellklaren Bach zu betrachten. Von hier aus bietet sich eine Wanderung zum Neanderthalmuseum an. Wandertipps und Strecken findet man im Internet unter dem Suchbegriff "Winkelsmühle Erkrath".

Erkrath zeichnet sich durch eine Vielzahl an kulturellen Veranstaltungsorten aus. Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie im Internet unter: **www.erkrath.de/kultur**

Entdecken Sie das:

Haus Morp
Trotzweg (Wanderparkplatz)

18

Die erste Erwähnung findet das Haus 1144 in einer Urkunde. König Konrad III. bestätigte dem Stift Vilich die Rechte und Besitzungen. Das Haus ist ein unter Denkmalschutz stehendes Herrenhaus mit angrenzendem Park und einer Hofanlage, die nun gewerblich genutzt wird.Friedrich Grillo baute 1897 eine Villa mit einer Parkanlage im englischen Stil, die heute teilweise sich selbst überlassen wird und wunderschöne Einblikke in die Vielfalt der Natur gibt. Der geschlossene Hof der Anlage dient nach umfangreichen Renovierungen als Atelier. Angrenzend sind einige Parkplätze.Die Villen Hecker und Sack gehören ebenfalls zum Ensemble.

Altes Kurhaus, Bahnstraße 18.

Ehemaliges Empfangsgebäude des Bahnhofs Erkrath, Bahnstraße 1.

IHR ZWEIRADEXPERTE
Wir führen Rennräder, Mountainbikes, Trekkingräder, Kinderräder und
E-Bikes in großer Auswahl.

Radsport Michalsky
Schimmelbuschstraße 19
40699 Erkrath (Hochdahl)
Telefon: 02104 - 43919
Fax: 02104 - 43983
www.radsport-michalsky.de

Der Weg zu uns lohnt sich immer!

Entdecken Sie

Die Bayer-Villa mit Park

Falkenberg 1

19

Etwas abseits von den Wohnbaugebieten in Hochdahl steht inmitten einer grünen Oase die Bayer-Villa.

Als der Kommerzienrat Artur Meckel aus Wuppertal dieses prachtvolle Gebäude 1899 erbauen ließ, bewies er einen ausgefeilten Geschmack. Denn von hier aus hatte er damals noch einen unverstellbaren Blick in die rheinische Tiefebene, wo in Leverkusen der Chemiekonzern Bayer seinen Sitz hatte und just im gleichen Jahr das weltbekannte, schmerzlindernde Mittel „Aspirin" auf den Markt kam (das Bayerkreuz wurde erst 1933 als weit sichtbares Symbol errichtet). Sicherlich auch ein Grund für den Besitzerwechsel einige Jahre später. Denn das „Haus Falkenberg" erwarb dann 1910 der Geheime Kommerzienrat Friedrich Bayer, Sohn des Mitbegründers der Bayer-Werke.

Die Villa diente der Familie als Sommerhaus. Alljährlich zog man am 1. Mai mit Sack und Pack von Elberfeld (später von Leverkusen) hier hin; mit Beginn des Herbstes kehrte die Familie dann in ihr Stadthaus zurück.Ein Ferienhaus wurde oberhalb der Schlickumer Kapelle errichtet, um vornehmlich das jüngere Völkchen, wie Nichten, Neffen, Enkeln und Patenkindern bei Bedarf unterzubringen.
Im Kutscherhaus wohnten ursprünglich der Kutscher, ein Knecht und später der Chauffeur.

Im „Duwenköpken" (Taubenkopf), das nordwestlich der Villa in einer Mulde liegt und immer noch bewohnt ist, wohnte die Haushälterin der Familie Bayer.

Der unterhalb der Villa liegende Gartenpavillon war eigentlich ein Teehaus, in dem auch ein Sohn der Familie Bayer getauft wurde („Taufkapelle"). Eine auf dem

Dach angebrachte Wetterfahne mit der Jahreszahl 1618 ist nach der letzten Renovierung im Jahre 1988 spurlos verschwunden.

Leider ist der Pavillon vom Verfall bedroht. Die Gärtnerei, das Haus Grunewald, weitaus älter als die Villa, die südlich unterhalb am Weg lag, war der ganze Stolz des Kommerzienrates.

Der herrliche, mit Buchen bewachsene Park war ursprünglich eingezäunt und als Privatbesitz der Öffentlichkeit nicht zugänglich. Prächtiges Ilexgebüsch, eine wunderschöne Lindenallee, Streuobstwiesen und Teiche laden zum Spazieren ein.

wendling
GÄRTNEREI & BLUMEN

Am Parkfriedhof Neandertal

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen, das sich mit allen gärtnerischen Leistungen befasst. Insbesondere:

- Baumpflege (Fällung, Rückschnitt, Kappung)
- Gartenservice
- Floristik
- Grabpflege

Weitere Info´s erhalten Sie auf unserer Homepage www.blumen-wendling.de

Öffnungszeiten Blumengeschäft:
Mo.-Fr.: 09 – 13 Uhr & 15 – 18:30 Uhr
Sa.: 09 – 13 Uhr & So-/Feiertag: 11–13 Uhr

Blumen Wendling – Höhenweg 8 – 40699 Erkrath
Tel.: 02104 - 44 96 42 - info@blumen-wendling.de

Entdecken Sie:

Die schönen Aussichten

20

Erkrath liegt mit seinen Stadtteilen einerseits im Rheintal anderseits im beginnenden Bergischen Land. Durch diese bevorzugte Lage hat man am südlichen Ortsende von Erkrath auf der Bergkuppe am Römerweg und von einigen Stellen in Hochdahl bei guter Witterung eine sehr gute Fernsicht auf das Niederbergische Land und Düsseldorf, auf Hilden, Haan, Leverkusen, Solingen, den Kölner Dom und bis in das Siebengebirge.

Des Weiteren erblickt man die Kraftwerke Niederaußem und Grevenbroich-Neurath mit ihren markanten Wasserdampfwolken und die Eifel. Schon Johann Heinrich Bongard, Erkrather Arzt und preußischer Geheimer Sanitätsrat beschreibt in seinem 1835 erschienen Buch Wanderung zur Neandershöhle die beeindruckende Fernsicht bis zum (damals noch unvollendeten) Kölner Dom und zum Siebengebirge.

Entdecken Sie:

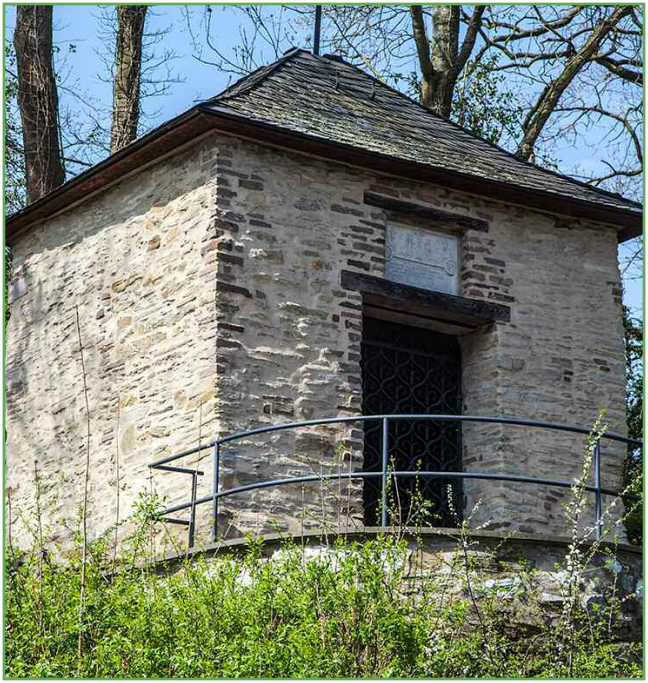
Das Heiligenhäuschen

Erkrather Straße

21

An der Erkrather Straße / Ecke Römerweg, (Straße zwischen Alt Erkrath und Düsseldorf-Unterbach) gegenüber dem Friedhof befindet sich das Heiligenhäuschen. Man vermutet, dass über einer altgermanische Kultstätte eine frühchristliche Kirche gestanden hat. Der berühmte Erkrather Arzt Dr. Johann Heinrich Bongardt meinte im Jahr 1859: "Die Kapelle, worin das Glöckchen läutet, steht auf einem Hügel, worunter die Gebeine von vielen Erschlagenen ruhen. Es ist dies gewiß ein alter Grabhügel; in dessen Mitte könnte wohl ein ehemaliger Zenturio zwischen seinen Kriegsgefährten ruhen. Spuren von Mauerwerk habe ich darin entdeckt. Die Gebeine, welche ich aus diesem Hügel gegraben habe, kommen alle von großen Menschen und nur von Männern her. Auf diesem Felde ist sicherlich eine Schlacht in alter Zeit geliefert worden. An der Luft zerfallen die Knochen, die ihren bindenden Leim verloren haben, zu Staub und kleinen Stücken." [Bongard] Von der Straße führt eine recht steile Treppe zum Heiligenhäuschen hinauf. Eine über der vergitterten Türöffnung befindlichen Tafel trägt die Inschrift:

"AD HONOREM DEI SACELLIUM HOC RENOVATUM SUMPTIBUS BERNARDI A GOHR JUDICIS MEDMANNI ET CHRISTINAE CLUTEN CONIUGUM. ANNO 1617. Zur Ehre Gottes wurde diese Kapelle renoviert auf Kosten des Bernard von Gohr, Richter in Mettmann, und der Christine Cluten, Eheleute. Im Jahre 1617."



Entdecken Sie die:

Freizeitsportmöglichkeiten in und rund um Erkrath

Neanderbad 22

Das Neanderbad an der "Schönen Aussicht" ist ein modernes Hallen- und Freibad. Hier finden Sie alle Möglichkeiten für Schwimmsport, Wassergymnastik, Badespaß und Erholung gelungen unter einem Dach vereint. Ob Sportbecken, Bewegungsbecken mit Massagedüsen, Wasserrutsche, Solebecken mit Ruhebereich oder Kleinkinderbecken mit Minirutsche... im NEANDERBAD ist für jeden etwas dabei.

Unterbacher See 23

Neben den Strandbädern, dem Bootsverleih, dem Hafen und dem Camping-Platz, bieten sich noch weitere Freizeitmöglichkeiten am See an. Für unsere Kleinen bieten wir spannende Spielplätze. Wer dann doch mal lieber mal den "Golfschläger" schwingen möchte, der kann auf der Minigolf-Anlage die ersten Versuche unternehmen. Oder haben Sie Lust auf eine Seerundfahrt mit einem Party-Floß? Oder möchten Sie sich in den Hochseilgarten wagen?

Weitere Informationen:
Kleiner Torfbruch 31
40627 Düsseldorf
Telefon 0211.899-2094
Telefax 0211.8929132
Email service@unterbachersee.de
www.unterbachersee.com/online/

Neandertal-Lauf

Der Neandertal-Lauf ist ausgerichtet als ein Drittelmarathon (14.065 m, auch für Walking und Nordic Walking), der Volkslauf über 5.000 m und der Bambinilauf über 1.000 m (Jahrgang 1999 und jünger). Der Lauf ist vom DLV genehmigt und findet normalerweise im März statt.

Weitere Informationen:
http://www.tsv-hochdahl.de/neandertallauf.htm

Entdecken Sie die:

Sehenswürdigkeiten rund um Erkrath

Gruiten Dorf 24

Der Ortsteil Gruiten-Dorf mit seinen gut erhaltenen Fachwerkhäusern stellt die größte intakte historische Siedlung auf Haaner Stadtgebiet dar.
Ältestes Wohnhaus ist das „Haus am Quall", von dem zumindest ein Gebäudetrakt auf das 14. Jahrhundert zurückdatiert werden kann. Es war ursprünglich Teil eines Hofes am Quall. 1978–1980 wurde es rekonstruiert und neu aufgebaut.

Die evangelisch-reformierte Kirche aus dem Jahr 1721 in dem Ensemble mit Predigthaus (1682) und Altem Pfarrhaus (1764) und der verbliebene Kirchturm der alten Wehrkirche auf dem katholischen Friedhof (Ende 12. Jahrhundert) lassen neben den traditionellen Wohnhäusern nacherleben, wie die bergischen Dörfer früher aussahen. Die römisch-katholische St.-Nikolaus-Kirche stammt aus dem Jahr 1879.

Weitere Informationen:
www.historisches-dorf-gruiten.de

Gerresheimer Industriepfad 25

Der Gerresheimer Industriepfad ist fertig gestellt. Weiteres unter **www.industriepfad-gerresheim.de**

Entdecken Sie:

Die Seidenweberei Schlieper, Wülfing & Söhne

28

Hauptstraße 37

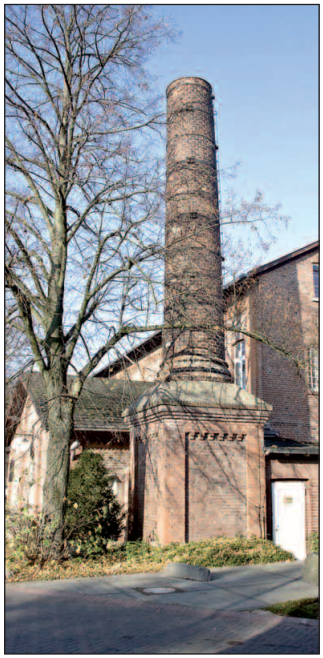
Die ehemalige mechanische Seidenweberei an der Hauptstraße 37 ist ein letztes Zeugnis der Frühindustrieansiedlung auf Hochdahler Boden. Der örtlich älteste Fabrikbetrieb setzte vor allen anderen im deutschen Raum Kraft (Dampfmaschine) und Kraftvertei-

lung (Transmission) zum Antrieb von Webstühlen ein und ist deshalb im Hinblick auf die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse von herausragender Bedeutung. Im Jahre 1887 entstand "auf der grünen Wiese" das heute noch in den Grundrissen bestehende Fabrikgebäude der in Wuppertal-Barmen ansässigen Seidenmanufaktur Schlieper, Wülfing & Söhne. Die Anlagen umfassten das Verwaltungsgebäude mit Kesselhaus und Kamin (ursprünglich 36 m hoch!), Sheddach-Produktionshalle und Garnlager. Die Bausteine kamen aus der heimischen Ziegelei der Familie Kemperdick (später Klinkerwerk).

Zu den Hinterlassenschaften der Weberei gehören die in den Jahren 1895/96 erbauten Werkswohnungen am Ende des Schlieperweges, die ebenso wie das Fabrikgelände unter Denkmalschutz stehen. Die zweigeschossigen Doppelhäuser sind 1895/96 vermutlich für die Werkmeister errichtet worden. Die Grundrisse spiegeln in ihrer Bescheidenheit die Wohnverhältnisse der damaligen Zeit wieder.

Zu dem inzwischen hervorragend restaurierten Ensemble gehörten ursprünglich ein Nebengebäude, ein Stall und ein großer Garten, der neben den Haustieren zur Eigenversorgung der Menschen wesentlich beitrug.

Die Häuser Hauptstraße 47, 49 und 51 sind ebenfalls für Betriebsangehörige mit Brandziegelsteinen gebaut worden.



Entdecken Sie:

Das Bavier-Center

31

Wenn über Kompetent, Flair, bequeme Erreichbarkeit, große Auswahl und freundliche Bedienung gesprochen wird, dann befindet sich der Kunde im Bavier-Center mitten im Herzen Erkraths.

Zwischen Bahnstraße, Pose-Marre-Qartier, Stadthalle und Kreuzstraße befindet sich das kleine Einkaufszentrum der Extraklasse. Vom großen Parkdeck mit 220 kostenlosen Parkplätzen aus, erreicht man über drei Fahrstühle die Einkaufspassage mit dem großzügigen Eingangsbereich. Wir freuen uns auf Sie.

COMPUTER-SPEZIALIST - LED/OLED HD/UHD-TV-Geräte
HIFI - und Multiroom HiFi - SATELLITEN-Anlagen
TELEKOMMUNIKATION - ZUBEHÖR - Tintenpatronen

Verkauf: 0211-280737-0 Service: 280737-10 - www.kiesslich.com
Bavierstr. 10/Bavier-Center - Service-Center: Falkenstr. 5a

Kiesslich EURONICS

Bavier Center
...mitten im ♥ von Erkrath

Kamps
C&A
Ernsting's family
Service Point
Schuh & Schlüsseldienst
Inh.: Yilmaz
Tel.: 0211-41606700, FAX: 0211-41606591

Kiesslich EURONICS
LCD/OLED/UHD - Multiroom HiFi – DAB-HiFi
COMPUTER-Spezialist
SAT-Anlagen – ZUBEHÖR – Service

Coroneo HAIR DESIGN

dm

Stockies Bistro
jeden Tag
wechselnde Buffets
€ 7.- p.P.

REWE STOCKHAUSEN
Ihr Frische - Experte
Montag - Samstag 07.00 - 21.30 Uhr

P Kostenlos parken
über 200 Parkplätze

NEANDERBAD

Hinein ins Vergnügen !!

Sport, Spaß und Erholung für die ganze Familie: Wasserrutsche für Kinder, Sportbecken für Aktive oder Solebecken für Entspannungssuchende, dazu im Sommer unser Freibad mit Liegewiese und Beach-volleyballfeld.

Unsere Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr	6:30 – 21:00 Uhr	Sa, So, Feiertag	8:00 – 20:00 Uhr
Do	6:30 – 20:00 Uhr	Happy Hour Di - Fr	6:30 – 13:30 Uhr

NEANDERBAD
Hochdahler Str. 145 · 40699 Erkrath
Tel. 02104 / 81 00 81
www.neanderbad.de

STADTWERKE ERKRATH